

GEBRAUCHSINFORMATION

PROSTA URGENIN - KAPSELN

Wirkstoff: Extrakt aus Sägepalmenfrüchten

Z.Nr. 1-23379

Was ist in Prosta Urgenin – Kapseln enthalten?

1 Kapsel enthält: Extrakt aus Sägepalmenfrüchten (Sabal serrulata) [8,0-9,52 : 1]
lipophil (Extraktionsmittel: Ethanol 90% V/V) 320 mg

Sonstige Bestandteile: Gelatine, Glycerol, Sorbitol-Lösung 70%, gereinigtes Wasser

Arzneiform

Weichkapseln

In welchen Packungsgrößen gibt es Prosta Urgenin?

Prosta Urgenin ist in Blisterpackungen zu 30 und 60 Stück erhältlich.

Was ist Prosta Urgenin und wie wirkt es?

Prosta Urgenin ist ein pflanzliches Prostatamittel mit einem hochdosierten Extrakt aus den Früchten der Sägepalme (Sabal serrulata). Extrakte aus Sägepalmenfrüchten werden schon seit Jahrzehnten bei Beschwerden beim Wasserlassen eingesetzt.

Prosta Urgenin kann bei regelmäßiger Einnahme helfen, diese Beschwerden zu lindern.

Zulassungsinhaber: Madaus Ges.m.b.H., A-1171 Wien

Hersteller: Madaus AG, D-51109, Köln, Deutschland

Bei welchen Erkrankungen wird Prosta Urgenin angewendet?

Zur unterstützenden Behandlung von leichten Beschwerden beim Harnlassen bei Männern, wie häufiger Harndrang während des Tages oder nachts, Abschwächung des Harnstrahls oder Nachträufeln des Harns.

Wann dürfen Sie Prosta Urgenin nicht anwenden?

Bei Überempfindlichkeit gegenüber einem der Bestandteile des Präparates darf Prosta Urgenin nicht angewendet werden.

Prosta Urgenin darf von Frauen, Kindern und Jugendlichen nicht eingenommen werden.

Was muß in Schwangerschaft und Stillperiode beachtet werden?

Eine Angabe zu Schwangerschaft und Stillperiode ist aufgrund des Anwendungsgebietes nicht erforderlich.

Welche Vorsichtsmaßnahmen müssen Sie beachten?

Bei Fortbestand der Beschwerden oder wenn der erwartete Erfolg durch die Behandlung nicht eintritt, ist in jedem Fall eine ärztliche Untersuchung erforderlich.
Bitte bewahren Sie das Medikament unzugänglich für Kinder auf!

Bei welchen anderen Arzneimitteln kann es zu einer gegenseitigen Beeinflussung der Wirkung kommen?

Bisher sind keine Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln bekannt geworden.

Wie und wie oft sollen Sie Prosta Urgenin einnehmen?

1mal täglich 1 Kapsel.
Die Kapseln sind unzerkaut mit ausreichend Flüssigkeit einzunehmen.

Die Einnahme sollte immer zur gleichen Tageszeit, am besten zu einer festgelegten Mahlzeit erfolgen.

Welche unerwünschten Wirkungen können bei der Anwendung von Prosta Urgenin auftreten?

In seltenen Fällen können Magen-Darm-Beschwerden auftreten.

Wenn Sie solche oder andere Beschwerden, die nicht in dieser Packungsbeilage angeführt sind, beobachten, informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker.

Hinweise auf Verfalldatum und Lagerung

Bitte beachten Sie das auf der Packung und den Durchdrückstreifen angegebene Verfalldatum und verwenden Sie das Medikament nicht über dieses Datum hinaus.

Erstellungsdatum der Gebrauchsinformation

Oktober 2002

Bei Unklarheiten holen Sie bitte fachliche Beratung bei Ihrem Arzt oder Apotheker ein.